

Fontane, Theodor: Guter Rath (1851)

- 1 An einem Sommermorgen
- 2 Da nimm den Wanderstab,
- 3 Es fallen Deine Sorgen
- 4 Wie Nebel von Dir ab.

- 5 Des Himmels heitere Bläue
- 6 Lacht Dir in's Herz hinein,
- 7 Und schließt, wie Gottes Treue,
- 8 Mit seinem Dach Dich ein.

- 9 Rings Blüthen nur und Triebe
- 10 Und Halme von Segen schwer,
- 11 Dir ist als zöge die Liebe
- 12 Des Weges nebenher.

- 13 So heimisch alles klinget
- 14 Als wie im Vaterhaus,
- 15 Und über die Lerchen schwinget
- 16 Die Seele sich hinaus.

(Textopus: Guter Rath. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/20054>)